

Kataloge.

**VII. Bücher-Auktion
Halm & Goldmann, Wien.**

Ende März gelangt eine wertvolle Sammlung aus Wiener Privatbesitz, enthaltend:

Bohemica, Austriaca, Polonica, Turcica, Manuskripte mit Miniaturen, Holzschnitt- und Kupferwerke, Militaria, Stammbücher, Bücher und Bilder über Wien etc. etc.

zirka 600 Nummern, zur Versteigerung. Der illustrierte Katalog gelangt am 15. März d. J. zur Versendung. Derselbe wird nur auf direktes Verlangen franko versandt. Katalogbestellungen über Leipzig können nicht berücksichtigt werden.

Halm & Goldmann,
Wien I, Opernring 19.

In **Aushängebogen** steht zu Diensten:

**Seltene grössere Werke.
Neuerwerbungen.**

Supplement

zu unseren

**Antiquar-Katalogen für
Bücher- und Kunstliebhaber**

Alte Literatur. Alte Drucke. Kupfer- u. wertvolle illustrierte Werke (französische u. englische Künstler) 17. bis 19. Jahrhundert, Liebhaber-Ausgaben. Wertvolle künstlerisch illustr. Werke. Buchkunst. Luxus-Werke. Alte Holzschnitt-Werke. Seltenheiten alter Zeit. Raritäten für Bibliophilen. Merkwürdiges alter Zeit. Bibliographie u. Publikationen für Bücherliebhaber. Sammler- und seltene ausländ. Literatur. Rariora.

**Nur für wohlhabende,
kaufkräftige und wirkliche
Sammler.**

Wir senden nur, wenn direkt mit Post verlangt.

Stuttgart.

**J. Scheible's
Antiquariat.**

Aeltere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Sofort zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Kersten, Der Eisenbetonbau.

Teil II.

Anwendungen im Hoch- u. Tiefbau.

5. Aufl. Geb. 3 M no.

Nach dem 28. Mai d. J. werden Remittenden hiervon nicht mehr angenommen und bemerken wir, dass entgegen der Angabe in unserer O.-M.-Faktur Disponenden nicht gestattet sind.

Berlin, 28. Februar 1911.

Wilhelm Ernst & Sohn.

Zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Bölsche, Weltblick.

Geh. M 4.20 no.

Geb. M 5.25 no.

Frhr. v. Schlicht, Seine Hoheit.

Geh. M 1.40 no.

Geb. M 2.10 no.

— Regimentschef.

Geh. M 1.40 no.

Geb. M 2.10 no.

— Exzellenz lassen bitten.

Geh. M 1.40 no.

Geb. M 2.10 no.

— Leutnant Flirt.

Geh. M 2.80 no.

Geb. M 3.50 no.

Die Bücher waren auf meiner O.-M.-Faktur nicht gesperrt; ich muss trotzdem um sofortige Abrechnung bitten und kann nach der O.-M. 1911 keinesfalls Exemplare zurücknehmen.

Dresden, März 1911.

Carl Reissner.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. April suche ich einen jüngeren, jedoch rasch und sicher arbeitenden Gehilfen, vornehmlich zur Führung der Kontinuationen und für den Ladenverkehr.

Herren mit rückhaltloser Empfehlung ihrer seitherigen Chefs bitte ich, bei Schilderung ihres Bildungsganges, unt. Nennung ihrer Gehaltsansprüche und Beifügung von Zeugnisabschriften sowie Photographie sich zu bewerben.
Heinr. Stephanns in Trier.

Zum 1. April d. J. ist die Stellung des

Inseraten-Chefs

neu zu besetzen.

Meldungen an den Verlag der Kößliner Zeitung, **E. G. Hendeß, Kößlin.**

Zum 1. April suchen wir für unser Sortiment einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen. Gute Kenntnisse der wissenschaftlichen Literatur und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum sind unbedingt erforderlich. Bei zufriedenstellenden Leistungen angenehme und dauernde Stellung. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen und Bild erbeten.
Bruncken & Co. in Greifswald.

Zur selbständigen Leitung unserer Buchhandlung mit Nebenzweigen suchen wir zum 1. April d. J. einen tüchtigen, durchaus zuverlässigen Gehilfen kath. Religion, nicht unter 24 Jahren.

Nur Herren, denen an dauernder Stellung gelegen ist, belieben Angebot zu machen.
Kempen (Rhein). **Haesen & Kaiser.**

Zum 1. April suche ich tüchtigen Gehilfen, der in der Ladenbedienung gewandt ist.

E. Finckh, Akad. Buchh., Basel.

Für ein lebhaftes, umfangreiches Sortiment der Rheinprovinz wird für 1. April d. J. ein tüchtiger, an selbständiges Arbeiten gewöhnter Gehilfe gesucht. Bevorzugt wird ein Katholik, doch ist dies nicht Bedingung. Gehalt bei entsprechenden Leistungen zunächst bis M 140.—. Nur bestempfohlene Herren wollen sich melden. Antritt, wie gesagt, zum 1. April, gegebenenfalls etwas später.

Angebote erbitte unter „Rheinland“.
L. Fernau, Leipzig.

Zum baldigen Antritt suche ich einen

tüchtigen Gehilfen

mit flotter Handschrift hauptsächlich für Korrespondenz. Stellung dauernd.

Riga.

E. Bruhns.

Ich suche einen jüngeren gutempfohlenen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Eintritt 15. März oder 1. April. Dem Angebot bitte ich Photographie beizufügen.

**Paul Neff Sortiment,
Stuttgart.**

Zum 1. April 1911 ist bei mir eine **Gehilfenstelle zu besetzen**, für welche sich aber nur Herren, die ihre buchhändlerischen Kenntnisse durch empfehlende Zeugnisse belegen können und etwa 25 Jahre alt sind, melden. Bewerbungen werden unter Beifügung von Zeugnisabschriften, von Angaben über Gehaltsansprüche und Militärverhältnissen erbeten.

Berlin NW. 7.

Eisenhardt's

Buch- und Landkartenhandlung.